

Graz, April 2026

Tätigkeitsbericht 2025

Im Jahr 2025 konnte die Leukämiehilfe Steiermark ihre vielfältigen Aktivitäten wieder in vollem Umfang fortsetzen. Unter dem Vorsitz der Vereinsobfrau, Frau Mag.^a Marie Peinsith, sowie mit dem engagierten Einsatz des gesamten Teams der Leukämiehilfe Steiermark wurden externe Veranstaltungen wie Informations-, Charity- und Schulveranstaltungen deutlich ausgeweitet. Darüber hinaus konnten zahlreiche neue Projekte erfolgreich initiiert und umgesetzt werden.

Die Schwerpunkte der Arbeit der Leukämiehilfe Steiermark 2025 waren:

1. Betreuung von Patienten:innen und Beratung von Angehörigen
2. Unterstützung und Förderung der hämatologisch-onkologischen Grundlagenforschung
3. Aufbringung der notwendigen finanziellen Mittel
4. Kommunikation
5. Öffentlichkeitsarbeit
6. Finanzbericht
7. Allgemeines

Ad 1.) Betreuung von Patienten:innen und Beratung von Angehörigen

Hämatologische Patienten:innen erleiden in der Regel äußerst schwierige, physisch und psychisch sehr belastende Krankheitsverläufe. Dazu kommen schwere therapeutische Interventionen, die oft mit einer langen Isolierung in sterilen Einheiten verbunden sind. Aus diesem Grund ist es ein besonderes Anliegen der Leukämiehilfe, die Patienten:innen auf diesem schweren Weg zu unterstützen und zu begleiten. Hier wurden vermehrt Aktionen durch Mitarbeiter:innen der Leukämiehilfe an der Klinischen Abteilung für Hämatologie des LKH Univ.-Klinikums Graz gesetzt. Um das bestehende Angebot auszuweiten, wurde von der Leukämiehilfe bereits 2023, durch MMag.^a Dr. ⁱⁿ Eva Nagele, die Veranstaltungsreihe „**Musik auf Station**“ ins Leben gerufen. Dabei kommen Musiker der Kunstuniversität Graz auf die hämatologische Bettenstation des LKH Univ.-Klinikums Graz und spielen dort Konzerte für hämatologischen Patienten:innen. Dadurch soll eine kurze Auszeit von den oft langen und schweren Aufenthalten im Krankenhaus ermöglicht werden. Die Kooperation mit der KUG lief Anfang 2025 und wurde mit der Solokünstlerin, Birgit Simon, 2025 intensiviert und mit monatlich 1 Konzert fortgesetzt. Das Feedback der Patienten:innen ist ein sehr positives. Ebenso wurden Taglichtlampen, Tensgeräte, zwei Tablets angeschafft und Kärtchenständer mit Motivationskarten, mit Gedanken für einen positiven Tag, selbst angefertigt. Des Weiteren wurden Fortbildungskosten für Mitarbeiter:innen der Hämatologischen Station übernommen.

Ad 2.) Unterstützung und Förderung der hämatologisch-onkologischen Grundlagenforschung

Die **Förderung der hämatologischen Grundlagenforschung** ist ein zentrales Anliegen der Leukämiehilfe. Die Forschung kann helfen, die Ursachen und die Biologie dieser Krankheiten besser zu verstehen und neue Behandlungsstrategien zu entwickeln.



Wir retten Leben.

Leukämiehilfe Steiermark

Auenbruggerplatz 38

A-8036 Graz

kontakt@leukaemiehilfe.at

www.leukaemiehilfe.at

Diesbezüglich unterstützte die Leukämiehilfe Steiermark 2025 mehrere **Forschungsprojekte an der Klinischen Abteilung für Hämatologie**.

Gefördert wurde unter anderem das zweijährige Projekt „**Aufbau einer leukämiepatientenabgeleiteten Xenotransplantations-Biobank zur Vorhersage des AML-Therapieansprechens**“. Ziel dieses Projekts ist es, durch die Simulation des Krankheitsverlaufs akuter myeloischer Leukämien neue Erkenntnisse zur klonalen Evolution sowie zum Ansprechen auf bestehende und neue Therapieformen zu gewinnen.

Zusätzlich wurde das Projekt „**Leukämie-Biobanking 2025**“ unterstützt, bei dem Leukämieproben aus Blut und Knochenmark molekulargenetisch typisiert und für weiterführende wissenschaftliche Untersuchungen kryokonserviert werden. Diese Förderungen trugen auch 2025 zur Publikation hochrangiger wissenschaftlicher Ergebnisse bei.

Ein weiteres wesentliches Unterstützungsprojekt stellte die **Übernahme von Kosten für fertilitätserhaltende Maßnahmen** (Kryokonservierung von Ovarialgewebe, Ei- oder Samenzellen) bei Patient:innen vor intensiver Chemotherapie dar. Da diese Kosten in der Steiermark nicht übernommen werden, obwohl sie medizinisch empfohlen sind, verfolgt die Leukämiehilfe Steiermark das Ziel, durch Kostenübernahme für Untersuchungen und eine vierjährige Lagerung den Zugang zu diesen Maßnahmen – insbesondere für Frauen – deutlich zu verbessern.

Ein weiterer Forschungszweig, den die Leukämiehilfe an der Hämatologischen Abteilung aktiv unterstützt, ist der **Aufbau eines klinischen Studienprogrammes**, innerhalb dessen **neue Substanzen Leukämiepatienten:innen** zur Verfügung gestellt werden können. Nähere Infos sind über den Link www.medunigraz.at verfügbar.

Ad 3.) Aufbringung der notwendigen finanziellen Mittel

Eine große Stütze der Einnahmen ist der jährlich stattfindende **Steirische Leukämiehilfelauf**. Der Lauf fand am 19.9.2025 bereits zum 21. Mal statt. Bei großartiger Stimmung folgte eine Rekordteilnehmerzahl von mehr als 1.200 Starter:innen im ASKÖ Stadion Graz-Eggenberg dem Motto „GEMEINSAM LAUFEND GUTES TUN“ und nahmen die 2.5km bzw. 5km Distanzen in Angriff. Auch ein Laufevent für die Kleinen war wieder dabei, auf 400m bzw. 800m konnten sich Volksschulkinder miteinander messen. Durch die zusätzliche großzügige Unterstützung unserer Sponsoren konnte damit auch 2025 ein wichtiger Beitrag für die Leukämiehilfe Steiermark erzielt werden.

Als weitere Einnahmequelle waren und sind **Schulbesuche und Schulsammlungen** von großer Bedeutung. Hier wurden 2025 unter der Organisation von Frau RRⁱⁿ Juliane Müller wieder zahlreiche Schulbesuche und Informationsvorträge durchgeführt. Die Spendeneinnahmen in diesem Bereich konnten 2025 mehr als verdoppelt werden.

Weitere Einnahmen wurden durch viele **Spenden und Kranzspenden** erzielt. Zusätzliche Einnahmen ergaben sich durch **Benefizveranstaltungen und Spendenaktionen für die Leukämiehilfe Steiermark**, so zB, ein ÖAAB Golfturnier, ein AIMS Konzert, ein Charity Tennisturnier, ein Punschstand der SPÖ Werndorf, ein Adventkonzert der MMS Edelschrott, ein Weihnachtsbazar 2025 der Ergotherapeutinnen und auch die Benefiz-Show „Let`s spend the night together“ hat uns mit den Erlösen finanziell unterstützt.



Wir retten Leben.

Leukämiehilfe Steiermark
Auenbruggerplatz 38
A-8036 Graz
kontakt@leukaemiehilfe.at
www.leukaemiehilfe.at

Zur Erlangung des österreichischen Spendengütesiegel und die steuerliche Absetzbarkeit wird die Finanzgebarung 2025 durch Sachverständige geprüft. Für 2024 haben wir das Spendengütesiegel anstandslos erhalten.

Ad 4.) Kommunikation

Das Gesprächs- und Kommunikationsklima mit Verantwortlichen der Medizinischen Universität Graz, der Klinischen Abteilung für Hämatologie und der KAGES ist weiterhin sehr gut. Dadurch ist die Umsetzung vieler Projekte innerhalb der Klinik deutlich erleichtert.

Ad 5.) Öffentlichkeitsarbeit

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikationstätigkeit sind wichtige Bestandteile der Arbeit der Leukämiehilfe. Diesbezüglich wurde durch die Obfrau, Mag.^a Marie Peinsith 2024 **die Errichtung einer neuen, modernen Homepage** gestartet, welche mit **01.07.2025** erfolgreich fertig gestellt wurde: <https://leukaemiehilfe.at/>. Weiters erfolgte ein **neuer und einheitlicher Außenauftritt** der Leukämiehilfe Steiermark mit überarbeitetem Logo, Messestand, RollUp, und Drucksorten. Folder, Spendenübergabescheck, Beachflags und Teambekleidung für den Lauf wurden 2025 erfolgreich umgesetzt.

Ebenso wurde der Auftritt in den **sozialen Medien (Instagram/Facebook)** intensiviert, insbesondere durch Neuaufbau eines Instagram Kanals, um aktuelle Informationen viel schneller an eine stetig wachsende Gruppe an Followern zu bringen. Zahlreiche **Informationsveranstaltungen an steirischen Pflichtschulen** wurden 2025 von den Professoren Sill, Wölfler, Reinisch und Zebisch, sowie OsR Tunner, Mag.^a Marie Peinsith und RRⁱⁿ Juliane Müller durchgeführt. Weitere Infos sind unter www.leukaemiehilfe.at abzurufen.

Ad 6.) Finanzbericht 2025

Leukämiehilfe Steiermark		2025	2024
Mittelherkunft			
TZ	Titel	Betrag	Betrag
1	Spenden	127.135,98	124.283,16
2	Mitgliedsbeiträge	45,00	60,00
3	Betriebliche Einnahmen	0,00	0,00
4	Subventionen und Zuschüsse aus öffentlicher Hand	0,00	0,00
5	sonstige Einnahmen	592,80	2.664,48
gesamt		127.773,78	127.007,64
Mittelverwendung			
TZ	Titel	Betrag	Betrag
1	Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	-149.009,59	-73.481,35
2	Spendenwerbung	0,00	0,00
3	Verwaltungsausgaben	-9.716,68	-8.002,85
4	Sonstige Ausgaben	-8.394,09	-6.453,32
5	Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäße verwendete Spenden bzw Subventionen	0,00	0,00
6	Auflösung/-Zuführung zu Rücklagen	39.346,58	0,00
7	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-39.070,12
Gesamt		-127.773,78	-127.007,64



Wir retten Leben.

Ad 7.) Allgemeines

Steuerliche Absetzbarkeit von Spenden

Von der Finanzverwaltung wurde die Möglichkeit der steuerlichen Absetzbarkeit gemäß § 4aZ3 und 4 EStG 1988 festgestellt.

Österreichisches Spendengütesiegel

Von der Bundeskammer der Wirtschaftstrehänder wurde nach Überprüfung der Einhaltung der Vergabekriterien das Spendengütesiegel Nr. 05244 verlängert.

Administration

Sparsamste, sachorientierte Verwaltung, 6 Vorstandssitzungen, 1 ao. Generalversammlung

Verantwortlich für Spendenwerbung, Spendenverwendung und Datenschutz:

Mag.a Marie Peinsith, Obfrau

Univ.-Prof. Dr. Armin Zebisch, Obfrau-Stellvertreter

Beide: Universitätsklinikum Graz, Klinische Abteilung für Hämatologie, Auenbruggerplatz 38/II, 8036 Graz

Über die Spendenverwendung entscheidet ausschließlich der Vorstand; ausgenommen sind Bagatellbeträge.

Mit einem herzlichen Dankeschön an unsere Sponsoren, Partnern, Unterstützern, Wegbegleitern, dem gesamten Team der Klinischen Abteilung für Hämatologie am Universitätsklinikum Graz und dem Team der Leukämiehilfe Steiermark für das gemeinsame Tun im Jahr 2025 und die Bereitschaft

„Gemeinsam Gutes tun, gemeinsam viel bewegen“,
verbleiben wir mit herzlichen Grüßen.



Mag.^a Marie Peinsith
Obfrau



Univ.-Prof. Dr. Armin Zebisch
Obfrau Stellvertreter



Wir retten Leben.

Leukämiehilfe Steiermark

Auenbruggerplatz 38

A-8036 Graz

kontakt@leukaemiehilfe.at

www.leukaemiehilfe.at